



der vaderliker sedē: sonder gy sint verlosset mit dē durbaren bloede Ihesu cristi des ynbeuleck den lāmes. dat dat vor bekant is in der schyck- kinge der werlt. euer gheapēbaert wert in den lesten tijden vmb uw. gy de sint geloulich doz en in gade der en hefft verwecket van dē doede en gaff eme de ewyge glorie vp dat uwe gelou ue en hapinge were in gade. Kuyfch makēde uwe sielen in der gehoorsamheyt der lpeffde. en in der lpeffde d broderschop. hebbet lpeff uwer eyn den anderen vut eynuoldigen herten vlijt- liken wedder vmb gheborē. niet vit dē verstoer- liken sate euer vit deme vnuerstolike doz dat wort gades des leuendige. Ende des dye dar bliuende is in ewycheit. wāt alle vleisch is als dat houw. ende alle sine glorie als dye bloeme des houwes. Dat hou dozret ende sine blome de is affgeuallen. euer dat wort des herē bliuet ewyck dat is dat wort dat dat is verkūdiget in uw

**Dat tweyde Capittel**

**D**ie omb legget aff alle boefheit en alle bedreginge en valsche bewysinge. nys- de ende alle achterclappinge. recht als vp der stunt gebaren kleyne kindere redelyck en ane droech. begeret melck vp dat gy wassen doz sy in dat heil. Wāt off gy besmaket dat de here is soete: to welchem gy gaen de dar is ein leuedich steyn verwoepē vā den mynsche. euer vā gade vyterwelt en gheerret. ende gy selues werden dar vp ghebuwet als de leuedige stey- ne. geistlike huysere in de hyllige priestereschop to offeren de geystlike offere dye vntfencklich sint gade doz Ihesum christum. Dat vmb be- tuyget off helt die geschriift. Syet ick sette in syon den ouersten winkelsteyn. verfocht viter welt kostlick. en ein yegelijk de in en gelouuet de wert niet geschāt. Dat vmb uw gelouingen is de ere. euer den vngelouigē de steyn den de bouwluyde verwoepen en dese is ghemaket in dat hoest des winkels. en de steyn der quet- tinge. en de steyn der schāde dē de dar verdroet hebbē in dem worde en niet gelouuent in den sy sint gesettet. euer gy sint eyn vyterwelt ghe- slechte eyn konincklike priestereschop eyn hyl- lich volck en eyn volck der gewinninghe. vpp dat gy verkundigē de cracht des de uw hefft ge- ropē vā der duysterisse in sin wūderlik lecht de gy eyne tit niet waret dat volck gades euer nu sint dat volck gades gy de niet hebben ver- kregen de barmherticheit gades. euer nu hebbē gy verkregē de barmherticheit. Alre lpeffsten ick bydde uw als de vrenden ende als de pele- grimme dat gy uw vut haldet vā den vleyschli- ken begerden. de dar titterschoppen wedder de

sielen haldet uwe guede wādelinge vnder dē luy- den dat is in dē sy achterspreken vā uw. als vā den oueldderen. Uw merckent vut den guede wercken glorificeren got an dē dage der heym- sokinge. hie vm sint vnder demich aller minsch- liken creaturen vmb got. Dat sij dem koninck als den voergeret. dat sij den hertogen als dē gesanden vā em to der wrake der oueldder to dem lone der gueden. wāt alsoe is de wylle ga- des dat gy waeldoende hetet swygen de vnwe- tenheyt der vnuernufftigen mynschen als dye vrien ende niet als de dar hebben de vriheit toe- eynem bedecksel euer boefheit euer als de dye- ner gades. eret sy all hebben lpeff de brodschop vruchtet got eret den konynck. Gy knechte weseit gehoosam uwen heren in alre vruchten. niet alleynē den guede en metigen sonder ok dē vnsedigen en vngeloyde. wāt dyt is de gnade gades off yemāt lyde de droeffnis en vnrecht vmb der consciēden wyllen de he hefft to gade. wyllich is de gnade off gy sundigende en hals- slege lydet. Sonder off gy waeldoende gedul- dichlike lyden dat is de gnade by gade. want in dem sint gy gewopen wāt ock christus hefft gelede. voer vns uw latende eyn exempel dat gy nauolget sinen voetstappen de welke dar en hefft geyn sunde ghedaen. noch en is geyn- dwech gheuonden in sinen monde. de als eme wart geuloket he vlokedē niet do he leyt he en drouwede niet. euer he gaff sick dem de en or- delde vnrechtlike. he hefft gedragē vnse sūde in sinen lycham an den holte dat wy do ed den- sunden mochten leuen der gerechticheit. ouer- myddes des wūden wy sint gesunt gemaket. want gy waret als de ezrende schape. euer gy sint nu bekijet worden to dem herden ende toe dem bysschop uwer sielen

**Dat derde Capittel**

**E**n de to geliker wyse de vrouwen solen wesen vnderdaen eren mānen. vpp dat off etlike māne niet gelouuen dē woer- de. der predicatē. werde bekijet ane dat wort der gemeynen predicatē. doz de guede wā- deringe der huysfrouwen merckende in vruch- ten uwe hyllige wāderinge. Den vrouwen en sij geyne syringe eres houedes van butē off vm- henckel vā golde off syringe des gewādes euer de mynsche des heren de dar verborgen is. in der vnuerstolicheit des rastighen ende des metighen geystes de dat rick is in dem anghe- sichte gades. want als ock etlike tit de hyllige- wūde de hapinge hadden in got syreden sik vū- der demich eren eygenen mānen. als sara gehoz- samde abrahe de en hete eynen heren der doch- ter gy sint waeldoende ende niet vruchtende yemge droeffnisse. To geliker wijs de man so

len by wanen na der wijs heyt myt deylede die ere als den krancke wyffliken vare als ok mit eruen der gnade des leuens dat uwe gebet niet werde bekumert: euer weset all eynsam in dem gelouue. weset mytlyde in de gebede hebben hoeff dye broderschop weset barmhertich oec moedich. metich niet wedder geuende ouel v m ouel off vloke vmb vloke. sonder waelspreken de. want in dyt sint gy geropen dat gy besitte de benedictie toe eynem erue. **Want** wy daer wyl hoeff hebben dat leuen ende syen de guede dage. de dwinge sin tunge van den quade ende sin lippen dat si niet spreken droech euer hie neyge van de ouele en doe dat guede. he soeke den vrede en nauolge de wat de ogen des hees synt auer de gerechte en sin oren in ere ghebet. euer dat antlate des heren is auer de dat doen de ouele dinge. off gy sint hoeff hebben des gueden roye is de uw schadet. **Off** gy yet wat lyde v m de gerechtigheyt: gy werdet selich euer vrucht met ere vrucht: vp dat gy niet werdent bedrouet: euer maket hyllich in uwen herte cristum den heren to allen tiden weset bereyt to der genoeginge eynen yegelicken heylschende uw de rekeninge van dem ghelouuen ende van der hapinghe de dat is in uw. euer myt metichheyt ende vruchte solt gy hebben eyne guede consciencie. dat in dem dat si hmdet spreken van uw sy werden geschant de dat valsche voelagende off straffende uwe guede wandeling in cristo dat is beter waeldoende to lyden. **\*alle wedder stoete** als dat de wyll gades wyll **\*to eynre versokinge der gelouighen** swan vngueueliken wedderstaen. wat ock christus is to eynem mael gestoruen vmb vnse sunde. de gerechten vmb de yngerechten dat he vns offerde gades: gedoet in dem vleysche euer leuendich gemaket in dem geyste in dem he quam geistlike en predekede den de dat waren in kerken besloten ende de yet wanne waren vngelouwich de beyden de gedult gades in den daghen noer: do de arcke warr gebuwet. in der weymich dat is acht sielen behalden wordē dor: dat warr. dat ock uw geliker wyse heylsam maket dye dope niet de afflegginghe der vntemichheit des vleysches: euer de vraginge der gueder conscienden in got dor: de vpuorstantnisse **Ihesu cristi** van der doer: de dat is to der rechter hat gades verstaende den doer: vp dat wy werden erue des ewygen leuens vpguaren in den hemmel dat eme vnder gewoopen sint de engele die gewalt dye kreffte

**Wat werde Capittel**

**N**dem dat xps hefft gelede in de vleysche soe solt gy uw ock wapenen myt dem seluen gedencken. want dye daer

hefft gelede in dem vleysche de hefft gelaten van den sunden vp dat dat daer ouert dese tit in deme vleysche. leue niet den begheerlichen der mynschen sonder de wyll gades want dat is genoeg de vergangen tijt toe vullenbrenge in dem wyllen der heyden de dat hebben ghe wandelt in den vnkupscheiden in den begerden in dem wynuollinge. in vretinge in druckinge in druckenheiden in vntemeliken dyenste der affgode in dem si verwunderden so gy niet mit lopen in de selue sehande der vnkupscheit lasterende. **De** dat werden rekeninge geuen den de dat bereyt is to richten leuendigen ende dode want daer vmb is ock den doden de warheyt voerkundiget vp dat ock sy werden gheordelt na dem mynschen in dem vleysche euer dat si leuen na gade in de geiste. **Euer** alre dinge eynde voert sich neken dar vmb weset wijs en wakert in den gebeden en bauen all hebben uw seluen eyn stede hoeffde to malkanderen. want de hoeff de bedeket de vylheit der sunden. **Herberghet** uwer eyn den anderen ahe murmuringe eyn yegelick als he hefft vntfangen de gnade also mytdeyle si dem anderen als de guede vrtdeiler der manichuoldigen gnade gades off etlike sprickt die spreke als de woat gades off etlike dyenet. de dyene als vrt der crafft de got giff dat got werde geeret in allen dingen dor **Ihesu cristu** dem daer si glorie ende ghebet in ewycheit **Amen.** **Alre** hoefften gy solt niet ellen den in der hytte **\*der veruolginge** de uw gheschiet to der versokinge as geschee uw yet wat nyges. euer vrouwet uw gemeynsament de h dingen cristi. **Dat** ock gy uw vrolike vrouwet in der apenbaringe sinre glorie. **Is** dat gi we den ghelastert in dem namen cristi: gy werde selich. want dat dat is der eren der glorie en der crafft gades. en de dat sin geyst is de wert rasten vp uw. euer uwer geyne sal lyde als de manslachtiger. off als de dyeff off als de vrulker. off als de begeret der vrommeden gueden **lydet** euer yemant van uw als eyn criste mynsche de en sal sich niet sehamen. euer he fall glorificeren got in desen namen. want de tit is dat anuangen fall dat gericht van dem huse gades. euer heuet dat gericht an to dem iersten van vns. **Wat** werr dan dat eynde der de dat niet ghelouuen deme ewangelio gades. **En** is dat waer dat de gerechte nauwe behalden weert sal dan verschynen de vnuylde en de sunder. **Wijne** vmb de dat lyden na deme wyllen gades solen beuelen ere siele in ere waeld aeden dem o goren wen schepper

**Dat vyfte Capittel**

*Handwritten marginal notes in a smaller script, partially obscured and difficult to read. Some legible words include 'Dye ijerste', 'Capittel', and 'Amen'.*

**H**ie vmb ick de ick myt alt bin ende ein getuych des lyden christi en eyn predeker der glorie cristi de dat is verschy- nende in der tokomeder tit byddet de alde dye dar sint vnder uw hoedet dye herde gades dye dar sint vnder uw voerweset en niet bedwunghen sonder vyt guedem wyllen vmb got niet vmb wyllen eyns snoeden ghewinnes niet als hetschuppende in der klerckschop: euer weset ghemaket eyn bylde der herde vnt de gemoete vp dat als die voeste der herde vershynet dat gy vntfanget de vnuergenklike kroen der glorie. To geliker wijs gy iunge sult wesen vnderdaen den alden: want gy sult all vnder eyn anderen bewysen de oetmodicheyt. wāt de here wedderstaet den houerdigen: euer de oetmodighen gyff he de gnade. Daer vmb oetmodig et uw vnder de geweldige hant gades dat he uw verhoget in der tit der heymfokinge werp et alle uwe sorze in eme wāt em is sorze voe uw weset sober ende wak et want de duuel uw wederpart vngact uw als ein grimme leuwe sokende wen he moge verslinden. dem wedderstaet starck in dem ghelouuen wetende dat de selue lydinge der de dat is in der werlt de wert ock ghespen uwer broderschop. dat is uwen broderen. leuer got alre gnaden de vns die wy hije weynich lyden heft gheopen in syn ewyge glorie dor ihesum cristum wert dyt veruullen besteden ende starcken. Eme sij glorie ende gebedinge in ewycheit Amen. Ick schreyff uw koeteliken dor Syluanum den ghetruwen broeder als ick wande byddende ende betuygē de dat dye sij de wate gnade gades in der ghy staet. Dw grotent de mede vyterwelde kerke. dat is de versaminge der gelouuighen. dye dar is to Babylomen. Ende Marcus myn geystlick sone. Grotet uw vnder eynder in dem hyligen kus. Dye gnade sij myt uw allen gy de sint in christo Amen.

Dye ierste Epystel heft eyn eynde en heuet an die vorrede auer de ander Epystel Petri.

**S**imon petrus bewys et dor den gelouuen dat de wysen deser werlt doet sijn ende den seluen bewys et he claret wan dat lecht we groet daer sij dye groetheit der myldicheyt

hiet heuet an dye ander Epystel Petri des Apostels.

Dat ierste Capittel.

**S**imon Petrus ein knechte en tode ihu cristi. de de dat hebbē ghekregē eynen gelouuen myt vns gelick in der gerechticheit vnser gades en des behalder ihu xpi. Gnade en vrede wer de uw veruullet in der bekenninge gades ende xpi ihu vnser here. dat is vp dat gy bekenne alle de dinge de vns gegeue sint to den leue en to der myldicheit dor de gotlike cracht. Idor de bekenninge des. dat is cristi ihesu. de welke vns getope heft dor sine eygene glorie en cracht auermydest welken he vns gegeue heft. grote en kostlike gaue. dat is de hyligē geyst. I vp dat gy dor dese dinge werden geselle sinre gotliken nature. en vlydende der verstoelicheit der begerde de dat is in der werlt. En gy solē all uwe sorze vnder eme dragē en dpenet de doge de in uwen gelouuen en in der doget der kost en in der konst der abstinēcie. en in der abstinēcie de gedult. en in der gedult de guedicheyt en in der guedicheit de lpeffde der broderschop ende in der lpeffde der broderschop de gotlike lpeffde. want off dese dinghe sint myt uw ende auerwinnen de lude sy stellen uw niet led dych noch niet ane vrucht in der bekarmisse vnser heren ihu xpi. wāt de dese dinge niet sijn bereit de is blint en tastet myt der hāt als eyn blinde. dat is he is twiuelachtich in alle sine wercke. I en vntfenck de vergetinge der reyninge sijre alde mys daet dat vmb brodere vlytet uw mer dat gy dor de guede werck makē gewys uwe ropinge ende dye vyterwelinge. want off gy doet dese dynghe soe werden ghy sundyghet to geyner tijt. want soe wert uw aueruloedich gegheuen de in ganck in dat ewyge rike vnser heren des behalder ihesu cristi. dar vm wer de ick anfangē uw to allen tide to manen vā desen dingen. Ende vorwaer wetet ock dat gy synt bestediget in der teghenwoordiger waerheyt. want ick achte recht de wyle ick bin in desen tabernackel uw to verwecken in vermaninghe want ick byn ghewijs dat die affsettinge mynes tabernackels snell is. dat is myn doet na is. Ina deme dat my vnse here ihesus christus heft bedudet. euer ick wyl vlyte doen dat gy stederwys ghedencken deser vermaninghe na mynem dode. want wy niet nagheuolget hebben den vngheleyden fabulen. ende uw kont ghedaen dye cracht ende dye verwerenheit vnser heren ihesu Christi. Euer daer vmb dat wy sint worden schouwers der groeter glorie want doe hie vntfenck van gade deme vader ere ende glorie. van der stymmen hije aff komende thoe eme. van eyner sulcker groetmakender glorie. dese is myn lpeue sone in de ik